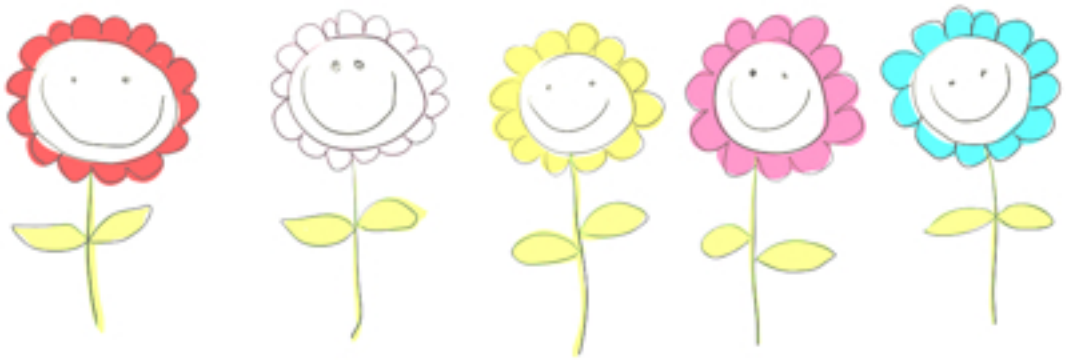

Auch im Bereich der Sprachförderung wird jedes Kind bei uns da abgeholt, wo es steht.

Lernen durch Bewegen und Erleben steht hier an oberster Stelle. Angebote im Freien, spielerisch vermittelt und mit allen Sinnen erlebt, regen die Kinder zum freien Sprechen an und wecken die Freude daran.

Die Aktivitäten werden sprachlich begleitet. Die inhaltlichen Schwerpunkte orientieren sich überwiegend am Alltagsleben der Kinder und an Dingen, die sie umgeben. Ob der Ausflug zum Wochenmarkt oder der Obst- und Gemüseladen um die Ecke … Hier gibt es so vieles zu sehen und kennen zu lernen und ganz viel zu erzählen. Das eine Kind erinnert sich plötzlich an den Besuch bei der Oma, wo es dieses kleine, runde, grüne Ding gab, während ein anderes Kind verkündet, dass Rosenkohl aussieht wie kleiner Salat. Und die Frau da, die so schimpft - sich aber tatsächlich nur mit einer anderen Frau unterhält.

Entdeckungsspaziergänge werden zu kleinen Abenteuern, weil es immer etwas zu sehen oder zu finden gibt. Jede Jahreszeit bietet viele kleine Schätze, die wir häufig einfach nicht sehen oder wahrnehmen. Begeben wir uns jedoch auf Augenhöhe des Kindes, sieht alles um uns herum plötzlich ganz anders aus. Was krabbelt denn da? Oder: Wie viel Punkte hat der

Marienkäfer? Wo schlafen die Mäuse? Was raschelt da im Laub? Was wächst da? Und so vieles mehr. All das sind Kinderfragen, die in kleinen Einheiten mit begleitenden Spielen, Liedern, Reimen oder Geschichten aufgegriffen werden. Die Kinder erfahren, dass ihr Sprechen Beachtung findet, was eine bessere sprachliche Ausdrucksfähigkeit fördert. Vor allem schüchterne Kinder werden durch Dinge, die sie interessieren und die ihnen Spaß machen ganz plötzlich zu aufgeweckten Erzählern. Gleichzeitig üben die Kinder das einander zuhören undaussprechen lassen können.

Es wird alles ausprobiert, von Phantasiegeschichten über das, was die Tiere auf der Wiese erleben oder den Schneemann, wenn die Sonne scheint oder die Schnecke, die sich in ihrem Haus verkriecht und sich einen Tee kocht, weil ihre Fühler frieren, oder über Bewegungsspiele bis hin zu im Takt matschen. Die Kinder sollen Freude an dem haben, was sie erleben. Das ist der Schlüssel zur Sprache.

Durch die ständige sprachliche Begleitung der Kinder im Kita-Alltag erhalten alle Rasselbande-Kinder eine gute Grundförderung ihrer sprachlichen Fähigkeiten. Alle Kinder, die Förderbedarf haben, nehmen an unserer gezielten Sprachförderung teil. Die Fördereinheiten finden 2x wöchentlich überwiegend in kleinen Gruppen statt, was sich nach der Form der geplanten Einheit richtet.